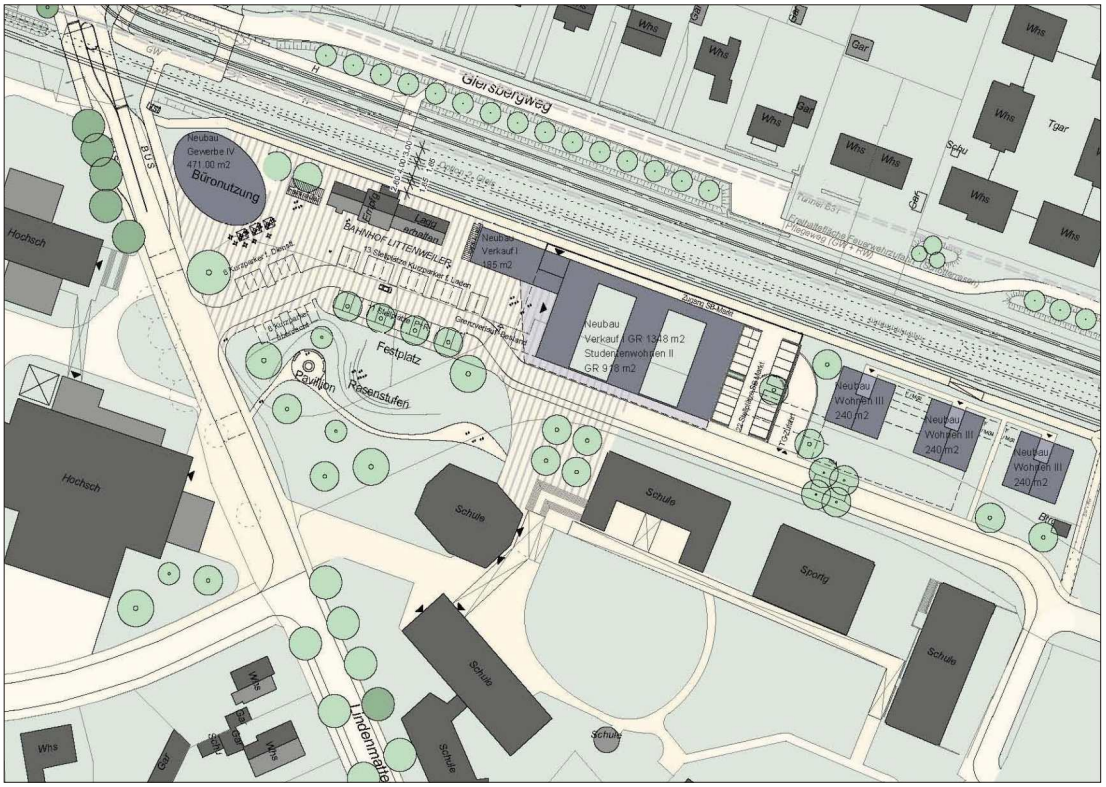
Bahnhof Littenweiler, 2009

Ansicht der Pädagogischen Hochschule / Mensa

Aula - Pädagogische Hochschule, 2009



Planung des Bahnhofareals in Littenweiler, 2009, Rosenstiel

Bahnhof Littenweiler

Der denkmalgeschützte Bahnhof in Littenweiler stellt einen wichtigen Haltepunkt für den öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) dar. Diese Fläche in unmittelbarer Nachbarschaft zum Haltepunkt der Regionalbahn ist ein Innenentwicklungspotenzial, welches mit Augenmaß zu entwickeln ist. Dabei soll die Grünfläche als zentrale „grüne Mitte“ zwischen Pädagogischer Hochschule und Aula ausgebildet werden; mit Geschäften zur Sicherung des täglichen Bedarfs, die fußläufig für die Bevölkerung zu erreichen sind und dem Bau von Wohnungen und Dienstleistungen. Der Planungsbereich entlang der Höllentalstraße erstreckt sich zwischen der Lindenmattenstraße und der Ebneter Straße; er ist ca. 1,4 ha groß. Um diesen Bahnhofsbereich In unmittelbarer Nachbarschaft zur Pädagogischen Hochschule besteht die Möglichkeit, nachfolgende Planungsziele zu verwirklichen:

- Bau einer zentralen Grünfläche - unter Herausnahme des dort vorhandenen Parkplatzes;
- Erhalt des alten Bahnhofs;
- Planung von Ladenfläche von ca. 750 m² Fläche mit studentischem Wohnen im OG;
- Bau von Wohnungen (3 Punkthäuser) mit ca. 15-18 Wohneinheiten;
- sowie Erstellung eines Dienstleistungsgebäudes (oval) an der Lindenmattenstraße mit einem Café/Backshop im EG;
- Ausweisung von Stellplätzen - z.T. in einer Tiefgarage sowie Ausweisung ausreichender Fahrradabstellplätze.

Das Konzept wurde über mehrere Jahre hinweg zusammen mit dem Büro Rosenstiel entwickelt. Eine große Chancen zur Realisierung bestehen - nachdem die 4 Grundstückseigentümer ihre generelle Bereitschaft zu dieser Konzeption erklärt haben.
Im März 2010 ist mit der Bevölkerung ein Workshop geplant.